

M330: Mitteldeutsche Predigten (K)

- 1r,14 *begen* [aller] [heiligen] [hochzit] [fo] [fule] [wir] *bute* [zu] [aller] [vordirft]
lobin vñ
- 1r,15 erin den. *q̇ ē fcs scōz. rex regū ⁊ dñf dnāntiū.* der ein heilige ist vbir
 1r,16 alle heilige. vñ ein küninc ist ubir alle künige. vñ ein herre ist ubir
 1r,17 alle herrin. wirn fulin ovh hūte lobin vñ erin die heiligen engle die
 1r,18 gote gehorfam warin vñ nie von ime geschiedin vñ noch behaldi
 1r,19 habin die heilicheit. vñ die gūte. die in got allir erift geschuf vñ alle
 1r,20 cit da in himelriche an unfirf herre lobe fínt. vñ sprechínt alle
 1r,21 geliche. “Scs Scs Scs dñf ds oipotēf q̇ erat ⁊ q̇ ē ⁊ q̇ uenturuf est. heiligir
 1r,22 got” sprechin sie drieweide. “du were vñ bíf vñ folt iemmir fín.” die
 1r,23 heiligen engle wande sie got lobínt vñ ie an fínir minne warin fo hāt
 1r,24 sie daz garnít daz wir sie hūte lobin fulin vor allin heiligen gotif dar
 1r,25 nach fo sulin wir lobin vñ fuln erin mine vrowin scām Mariam wane
 1r,26 sie die allir erste waf. die die heiligen engle bildete mit irm heiligi
 1r,27 magetume. wane da mite daz sie behielt irin reinín magetum.
 1r,28 da mite waf sie den engilin gelich vñ hat da mite ovh garnit
 1r,29 daz got uon ire geborn wolte werde. von du wande siu die mutir
 1r,30 ist unfirf herrin ihu xpi der unf geschaffin hat unñ unf irlofti
 1r,31 hat uon deme tvuele mit finif /elbis blute vñ wane sie gnade tut
 1r,32 vñ hilfit allen den menschin die sie immir ane gerufin mit alli=me
 1r,33 hercin in irn erbeitin fo fule wir sie hute lobin vñ erin uor
 1r,34 allin gotif heiligen. vñ dar zu die heiligen megide die nach mi=nir
 1r,35 uowin scē Merien habin gevangin. daz ovh sie irin mage=tum
 1r,36 vñ die reine irif libif. also schone bihiltin daz sie daz hant
 1r,37 garnit ūme den almgot. daz siu nū da ze himile nach deme lambe
 1r,38 gent unfirme h̄rin ihu xpo d̄ eine reine magit vñ blume
 1r,39 ist allir finir heiligen. vñ fínt gevazzit mit wizim gewande.
 1r,40 vñ fingint ein gefanc daz nieman andirf gefinge mac wene die
 1r,41 megede fínt. Dannin vone wane scā Maria unde andire die heili=gín
 1r,42 megide fo groze ere hant uor andirin heiligín. fo ist daz mi=chil
 1r,43 recht daz sie alle die criftinheit ere vñ lobe. vor andirin den
 1r,44 heiligen. Nū fule wir ovh hute erin vñ lobin die altin heiligen die
 1r,45 uor unfirf herrín geburte warin. vetire vñ wiffagin vñ die hei=ligen
 1r,46 künige vñ andire gūte lute die vil manige arbeite dultin
 1r,47 durh got vñ ime vil lange dienetin. etelichir wole nūn hundirt
 1r,48 iar. etelichir sechf hundirt iar vñ hattin vil michile erbeite al[fo] sie
 1r,49 selbe sprachin. “Quí portauím? ponduf diei ⁊ estuf. wir sie die” sprachin

- 1r,50 fie “die da getragint hant die burden langín tagif vñ ð *michilín*
 1r,51 hízze.” wane fie fo groz arbeit vñ not liden durh got *da mite*
 1r,52 hant fie garnít. daz fie nu da ce himele uíl geweldic fint. von [...]
- 1v,15 wane ir mit mir blibin fit vñ alle not mit mir irliden hant. fo wil
 1v,16 ich v mín ríche gebin alfe mir min vatir gegeben hat. Den heif geheiz
 1v,17 den hat er in geleiftit. wane ire heiligē fele die fint da ce himele vor
 1v,18 ime. vñ hant alle gnade. von díu fulin wir fie vil gerne erin. die got
 1v,19 felbe erit vñ fine heiligin engle da ce himele. dar z v íft hūte mef=fe
 1v,20 der heiligin bichtere def alm̄gotif. ð heiligi bebifte vñ ð heiligi bi=scoffe
 1v,21 vñ andir gutin lūte. die die heiligín xpinheit habint gelerit
 1v,22 vñ gewif/it z v allín gūtin dinkín. vñ lebitin alfo rechte vñ alfo gūt=liche.
 1v,23 daz fie habint vir dienit vmme den alm̄got daz fin ríche sie
 1v,24 hant befezzin. Talentū dñi nec infudario nec in t̄ra fuffoderūt. Sed
 1v,25 ad lucrū ⁊ ad m̄sam dñi publice diftribueŕt. Die gnade vñ die wifhe=it
 1v,26 die in got gab. die ne burgin fie niht uor den tūbin lūtín. fie ne
 1v,27 kertinfieh ovh nicht z v wertlichíme nūzze. vñ ze wertlicheme
 1v,28 gefūche. fie kertin allin irin wiftum dar z v daz fie der heiligín
 1v,29 criftenheite mite hulfen. vñ fie wifete ad pat'iam claritatis eterne.
 1v,30 zv deme ewigin heimvte vñ zv deme ewigī lichte da ce himele.
 1v,31 Nu hant fie in felbe da mite geholfín daz fie ð criftinheit fo ger=ne
 1v,32 hulfín. wane unfir h̄re der ſprichit an deme iungiftin tage z v
 1v,33 ire ichlichíme. “Evge ferue bone ⁊ fidelif q̄a i. p. f. f. f. m. t. c. i. i. [g][.]
 d. tui.”
- 1v,34 Er ſprichit ze eime iclichime. “wol dir gute kneth vñ getrūwe kne=cht.
 1v,35 wane dūe getruwe were obe deme wenigin daz ich dir bevalch
 1v,36 in der criftinheit. fo wil ich dich fezzin vbir grozin richtum.”
 1v,37 Die heiligin bichtere die fulin wir hute lobin vñ erín. vñ den al=mgot
 1v,38 ce allir vorderft. der fie geſterkete an fime dienifte vnde
 1v,39 an finín minnin. Der alm̄got ð allin heiligin hat gegeben fin
 1v,40 heligiz ríche vñ ovh unf dar ge ladit hat ð mūze unf gnadē
 1v,41 hute durch def gebetif willin allir heiligin der meſſe wir hute
 1v,42 begen vñ mūze vnf def helfe daz wir ire gedult hute alfo gytliche
 1v,43 vñ alfo wirdicliche begen. daz wir noh kūmín zv der
 1v,44 ewigin hoch gezite zv deme ewigin libe am̄. **S . Martini . ep̄i .**
 1v,45 Martin⁹ triū mortuoꝝ fufcitator magnific⁹ víuít ī xpo gemma fa=cerdotū.
 1v,46 Mine liebín wir begen hute den tac def guten fente
 1v,47 mertinif ð ſchinit vor deme alm̄gote alfe ein vil edil golt ſtein.
 1v,48 vndir andirn biſchoffin. durh def willin irquikkite unfir herre
 1v,49 dri totin. von ime íft manic wundir geſcribin. daz ſcreib fulpi=ciuf
 1v,50 feueruf ein wíſe h̄ere def fult ir ein teil vir nemín. Er waf
 1v,51 bur[tiç] uon eime lande daz heizit pannonia. daz hant die vngere
 1v,52 befezzin vñ wart ce paueie irzogin. ce meilan wart er [...]
- 2r,1 [...] da ð bov̄m vore ſtūnt. vñ flūch alliz daz dir nidir daz darūme was.
 2r,2 vñ .f. M. war nicht. daz geburvolc wart do alliz gelobic vñ getouft
 2r,3 vñ ð tv̄uel wart virtribin. Eine natere hete ce einim male einī menſchin
 2r,4 gebizzin. vñ waf gefwollin. vñ nieman getruwete daz er geneſe.

2r,5 alfe fchiere fo .f. M. daz cruce dar ūbir tet. fo vur daz virgiftniſſe
 2r,6 uon deme menſchín vñ waſ genefin. đ tuuel hete daz lūt betrogen
 2r,7 daz ſie giengin vñ ein holz da waſ ein grab dar brachtin ſi ire
 2r,8 offir. vñ wanden daz ein heilige da lege .S. M. fragete do wie đ heilige
 2r,9 hieze. do ne konde if in nieman birichtin. do vñ .S. M. dar mit ſinin
 2r,10 pfaffin un tet ſin gebet da. vñ bat vnſirn herrin. daz er ime
 2r,11 wolde iroffine wer der were đ da lege. do iroffinite ime đ al̄m̄got vñ
 2r,12 er ſach bi deme grabe ſtan einín tunkelin ſchimín einíſ menſchin
 2r,13 đ ſprach z̄v ime. “heiligir biſchof daz lut iſt harte mit mír betrogen.
 2r,14 ich waſ leidír ein mordere vñ wart hie virterbit. ich ne
 2r,15 han nih gemeiniſ mit đemertereren.” mit der rede virlobitin ſih
 2r,16 die lute def vngelovbín. do er do ſineme ende begonde nahin vñ
 2r,17 wole wiſte wanner ſolde viſſcheidín. vmbe daz liez er ſinin wec
 2r,18 nicht. erne vñre da bi z̄v einir ſtat. da ſín broſtei waſ die pfaffin
 2r,19 die da warín die hetin ce worfin vñdir ein andir die wolde
 2r,20 er vir ſünín. alda er reit vñſe deme ſtade def wazzeriſ daz da heizit
 2r,21 die lire. da ſach er die viſſrachin vlizin vñſe deme wazzire vñ
 2r,22 flindín die viſſche. do ſprach er zu ſinin pfaffin. “ſehit diz iſt ein bilde def
 2r,23 tvueliſ. vñ đ armen ſele. alfe diſe vogeſe den viſſchin lagint daz ſie
 2r,24 ſie virſlinden. alfo lagint die tvuele den ſelen daz ſie ſie virſlinden.
 2r,25 vñ z̄v deme ewigen tode brengin.” do gebot er den uogelin cehant
 2r,26 daz ſie daz wazzir liezin vñ irín wec flūgín. do er do hine z̄v đ
 2r,27 ſtat q̄m da er hine wolde. vñ ſine pfaffin hete uírſunít. alda wart
 2r,28 er ſich daz er niht langir lebe ſolde. da wart michil clagin. pfaffin
 2r,29 un mvniche ſprachin alle gemeinliche. “herre vatr weme leizit
 2r,30 dū vnſ. die armin ſchaf ſūlin die vreiſſichin wolwō vil ſchire beſtā.
 2r,31 wir wizzín wole daz dir die ewige gnade uil bereite iſt. iedoch
 2r,32 irbarne dich ūbir vnſ arme die d̄v hie leizit.” do der heilige h̄re
 2r,33 diſe rede virnam. do weinite er vil ſere vñ tet ſin gebet vñ ſprah
 2r,34 zv vnſirme herrin. “herre bin ich dime lūte noh dechein fr̄me. ih
 2r,35 ne widir rede die erbeite nicht. ich t̄un daz dū gebutiſ. dín wil=le
 2r,36 der gewerde.” nach diſin wortín fo ſach er den tvuil da bi ſtan.
 2r,37 do ſprach der gute .S. M. “weſ ſteſ tu hie blūtigir wolf. dū ne vín=diſt
 2r,38 an mir niht. abrahamiſ ſchoz ſal mich intphahin.” Mit dirre
 2r,39 rede ſo viſſchiet er vñ f̄ir z̄v den ewigin gnadin. O wi vil liebín
 2r,40 waz ſal vnſir vil armin werdin. daz ein ſo heilic man den tvuil an
 2r,41 ſime ende muſte ſehín. Deme gutē ſente ambroſien ce meilan. vñde
 2r,42 ſente ſeverino ce colne den wart iroffinet ſin heilige ende. vñ ſie
 2r,43 ſahin in ce himile f̄urin. Liebin nū bitet hūte vnſirn h̄rin ſinir gna=din
 2r,44 daz er vnſ irquicken wolle uon deme tode đ armin ſele alfe er
 2r,45 dri totin irquickín wolde durh def gūtin .S. Mertíníſ willen. daz
 2r,46 wir intpflihin mūzen deme ewigin tode am̄. **S . Andree . apl̄i .**
 2r,47 Mox ut uocē dñi p̄dicantiſ audiuit beatus andreas relictus retibut
 2r,48 quoz uſu actuq; uiuebat eterne uite ſecutus eſt p̄mia largientē.
 2r,49 der gūte ſc̄l andreas def tac wir hūte begen. der waſ ſente petrif
 2r,50 br̄đ vñ vnſir h̄re ſelbe bikarte in da er vñ viſſchinde. do
 2r,51 er vnſir herren ſtimme virnam. do liez er ſchif vñ netze. def er ſiech
 2r,52 begienc. vñ volgite vnſirme herrín. đ ime daz lon virlech def ewigi

- 2v,1 libif. Der selbe gotif bote ð waf ð mildeste man ð immir mochte werdi
 2v,2 den fante unfir hre ce criechin ce pdigen daz gotif wort. do quā er in e=ín
 2v,3 lant. daz hiez achaia. da stunt ein groze burchstat inne die hiez patraf.
 2v,4 vñ begonde da den gūten famen ce werfene def cristinlichín gelovbin.
 2v,5 vñ tet da groze ceichin. alf unf die bűch sagint da irtrůnkī
 2v,6 inð habe wol nahe deme lande indeme mer drizich knappín. die
 2v,7 warf daz mer vñ vñ wűrdin in die stat getragin. die irquikkite
 2v,8 alle die gute .S. andreauf uon deme tode. Andirf maníge ceichin tet ð hei=lige
 2v,9 apls. vñ bikarte ce gote manic tufint def lűtesf. do waf indeme lan=de
 2v,10 ein burch greue. ð hiez egeaf. ð hazzite die cristinheit fere. ð quā ce
 2v,11 patraf indie stat vñ begonde die cristenheit ce twingene daz sie die
 2v,12 abgote ane bettín. da widir fazte sich .f. anð. vñ sprach. “ez were dv=rchft
 2v,13 daz dű dich bekertif wenne dv ce richtere gefazt bist. daz dű
 2v,14 den obiriften riechtere hetif uor ovgin. vñ liezif die abgote vñ ane
 2v,15 bettif den ð himil vñ erdin geschűf.” def antwerte ime egeaf vñ sp=rach.
 2v,16 “bif dű andreauf ð unfir gote cestorit vñ retif den lutin einir
 2v,17 hande gelovbin den ð keifir von rome virbotin hat allen den die
 2v,18 in deme riche fínt.” do sprach .S. an. “der keifir uon rome vñ an=dire
 2v,19 die furftin. die ne wizzin nicht def daz der gotif sűn q^am
 2v,20 indise werlt vñ geborn wart von fente merien ð ewigin megede
 2v,21 vñ gemarteret wolde werde an deme heiligin cruce. den wor=tin
 2v,22 daz er unf irlofte uon deme ewigen tode.” Do sprach egeaf. “ich
 2v,23 weiz wole dű menif den ð uon fime iungerin wart virkovft. vñ
 2v,24 den die iudín v[i]engín. vñ pilat⁹ hiez an daz cruce hahín. wie
 2v,25 mochte der iemanne gehelfin ð ime selbir nicht gehelfin moch=te.”
 2v,26 Do sprach .S. anð. “O wi woldif dű wizzin wie rediliche vnfir hre
 2v,27 dar zv quā daz. er den tot leit nıcht vngerne fundir sinif ei=gin
 2v,28 dankif. wande er hete iz unf vor ge sagit mir vñ andirn fi=nin
 2v,29 iungerin. daz er den tot wolde kiefin daz er vnf wider brec=hte
 2v,30 zv dem ewigin libe.” Def antwerte ime egeaf un sprach. “Ez were
 2v,31 dankif oð undankif er starb iedoch. wie mochte er danne got
 2v,32 fin.” Do sprach .f. andreauf. “nu virnemit mich geduldicliche. ich sage
 2v,33 dir die tovgene vñ die gnade def heiligif crucif.” do sprach der
 2v,34 burcgreue. “Iz ne mac nicht heizín gnade. ez ist ein michil vngnade”
 2v,35 .S. Andreauf sprah du. “ð erste mensche wart betrogen an dem
 2v,36 bovme. do er daz obez az daz ime got verbot. dvrch daz wart allez
 men=niflich
 2v,37 kűnne virloren. vnde ne mohte niht ledic werden der gotis svn der
 2v,38 ne wrde gemarterot an dem bovme des heiligen chrivces. ditz soltes dv
 vir=nemen
 2v,39 vil geduldeclichen. vnde gelovben an den almehtigen got.” do sprach
 2v,40 Egeas. “Ich han gűtlichen gehoret. dű ne gehoreft ovch mich gűtlichen ich
 heize
 2v,41 dich hahen an daz chrivce daz dű da lovbes.” def antwrte .s. an. vnde
 sprach.
 2v,42 “vort ich daz cr[u]ce icht. ich ne lobete daz cruce nicht. ich bin def immir
 2v,43 gerende. daz ich an deme cruce irfterbe. da mich min mefter an loste vñ

2v,44 alle diſe werlt.” do hiez ín đ búrcgreue ínđ kerker ſtozín. da waſ [er] alle
 di=e
 2v,45 nacht p̄digende daz gotif wort. vñ bat die lûte daz [fi] fine martir nih
 2v,46 irritín. def morginif hiez ín đ greve vur ſich brengen vñ ſprach. “wie
 2v,47 nũ andrea haſt dũ dich icht bedacht noch. antwedir mine gote falt
 2v,48 dũ ane beten. ođ andaz cruce heize ich dich hahín.” do ſprah .S. andre.
 2v,49 “hore mich todif kint. dũ zũ deme ewigín fũre gemeinít biſt. dine
 2v,50 drowe forcht ich nicht. ich hoffe zũ deme heiligin cruce. alſe ce ei=nir
 2v,51 wirtſcheffe.” der greve hiez in do villin vñ hiez in daz cruce
 2v,52 an hahin. vñ gebot daz man ín an daz cruce nicht *negilte*. fun=[...]

3r,1 [...] [Nico]lauf were đ ime irſchinen were. do ſie finin namin gehortin. do
 hũbin ſie ir hende
 3r,2 ũf vñ lobitin got. vñ fageten deme kũnige daz iz ein heilic biſchof were.
 3r,3 indeme lande dar er ſie hete gefánt. đ kũnic fante ime do ein gũldin cruce.
 3r,4 vñ ein andere kũnicliche gabe vñ hiez ſie varin zũ fende .nicol̃. daz ſie ime
 fagitin
 3r,5 def kunigif botiſchaf. daz er def bete daz er ſin gedenke wolde gegi
 3r,6 gote vñ daz fi ime gnade fagitin daz er in geholfin hete. do u[ſri]n ſie in=wec
 3r,7 vñ fagitin ime wie iz ín irgangin waſ. Er bivalch fi gote vñ fi vũrin
 3r,8 wider zũ deme kũnige. diewile daz ſc̃f nicol̃. hie in ertriche waſ. do tet
 3r,9 er manic ſceichin. indem wazzere vffe deme mer. den half er dicke fwer ín
 3r,10 ane rief. Siđ dem male daz er vir ſchiet vñ ce gotif riche quā die [ce]ichin
 die
 3r,11 er fider hat getan biz an diſin tac inwazzere vñ inwalde vñ in alirſtetelich
 3r,12 die mochte v nieman vollín fagin. do er virſchiet vñ bigrabin wart. do floz
 3r,13 olei ṽzze dem marmilſteine da er unde lac. Swelic menſche da mite
 beſtrichin
 3r,14 wart ſwaz fũche ſo der hete đ wart ſan gefunt. do wart zũ fime g^abe
 3r,15 groze fũche. dar hũb ſich ein pilgerim vñ binachte indeme walde in
 3r,16 einis mordereſ huſ đ in dem walde waſ vñ die lûte nidir flũc. do bat er
 3r,17 in der herberge. do lech er fi ime. do er gaz vñ getrank do machite er
 3r,18 ime eine bette vñ tet daz gerne wande er đ pſenninge wart geware
 3r,19 die đ bilgerim trũc. do đ pilgerim ſich do leite do bevalch er ſich deme
 3r,20 guten ſc̃o nicolao vñ intſlief. Cehant ſtunt đ ſchechere ũf vñ flũc ime den
 3r,21 half abe mit einir ackif vñ begrũb daz hõbit uzirthalp deme huſ vñ nā
 3r,22 do ſinín ſchaz allín vñ leite ſich ſlaſin. Zũ mittir nacht quā s. nicol̃. fũr
 3r,23 die tũre vñ hiez ſich in lazin. đ ſchechere fragete wer da were. do ſprach
 3r,24 er iz were nicolauf đ biſchof von ſtāmirre. do ne wolde er in nicht in
 3r,25 lazin. def andirn nachtiſ quā er zv đ felbin ſtũnde. def drittin nachtiſ
 3r,26 quā er uor deme tage. mit grozime lichte alſe mit einíme blicke vñ
 3r,27 ſtiz die tũre ṽzze deme angin vñ gienc dar in. vñ ſprach. “wiſe mir
 3r,28 vil ſchiere war haſt dũ minín bilgerim getan. wendaz ich vil vngerne
 3r,29 iemanne icht leidif tũn. dũ hettif garnit widir mich den ewigin tot. wēde
 3r,30 dũ minen pilgerim haſt irmordit.” do gienc .f. n. fũr daz huſ v[n] zovh
 3r,31 daz hovbit here vũre. vñ gienc zũ deme lichamín vñ fatcete iz ce ſamene.
 3r,32 alſo wart đ pilger[i]m lebinde. der ſchechere waſ irkũmín dirre dinge
 3r,33 daz er ſich nicht virwiſte. do hiez in .f. nič. daz er deme pilgeríme

- 3r,34 bettete alf er dar gelegit waf do er irmordit waf vñ sprach. “al hie bevūle
 3r,35 do dich mir al hie lege ich dich.” da mite fūr .S. N. ce himele vñ der mordere
 3r,36 fūr zṽ vñ weckite den pilgerin. do er do irwachite do sprach er. “owi
 3r,37 wie vnfanfte ich geflāfin han.” def antwerte ime der mordere alfo weinninde
 3r,38 vñ sprach. “werliche vnfanfte haft dū geflāfin wende ich hete
 3r,39 dich irmordit.” Eín zeichin waf deme pilgirime an deme halfe bilibin
 alū=me
- 3r,40 alf eim rot fidin vadim. do giengen sie do bede zṽ fente nicol̃. vñ fā=gitin
 3r,41 diz groze wundir allir der werilde. vñ der mordere wart ein gut man.
 3r,42 ꝛez waf ī den felbin ziten ein schifman deme brach sin schif vñ virlof sin gūt
 3r,43 vñ vīrarmite. do er do niemānnin vant đ ime borgete do quā er zṽ eime ivdin
 3r,44 uñ bat in daz er ime borgite fo vil fchatzis daz er ce schiffe queme.
 3r,45 hienir sprach daz er daz gerne tete ob er ime pfant setzte. do sprach đ
 3r,46 criftin man. daz er pfandis nicht inhete. wenne wolde er ime fo vile gv=tif
 3r,47 borgin fo sie in ein wurdin er fwure ime vffe fente nicol̃ altere daz er
 3r,48 ime gulde. fo er schierif mochte. der iūde lech ime do ein gūt stücke gol=dif
 3r,49 vffe .f[.] [n][.] [al̃e][.] [do] đ criftin man daz golt hete inpfangin. do gienc
 er inwec.
- 3r,50 vñ gw[an] [ein] schif. vñ vūr vbir mer vñ wart schiere riche. do daz đ ivd̃e
 3r,51 gefchac[h] [do] [f]prach er zṽ ime. “Nṽ biſt dṽ riche nū gilt mir.” do sprach
 der
- 3r,52 *criftin* [man] “[ich] [bin] *ime nichtif ſchuldig.*” *do sprach đ* [iūde] “[fwer]
- 3v,1 mir ūffe .S. N. altere vñ ich laze dich fri.” do sprach đ criftin daz er def gerete
 3v,2 were. diz wart getedingit wande biz fr̃. der criftin gedachte vil ange vñ
 3v,3 nā alfo vil goldis fo er deme iūdin geldin folde vñ irgrvb einin ſtab. vñ tet
 3v,4 iz dar in. vnde uirmachite iz daz iz nieman mochte gefehin vñ quā def
 3v,5 morgenef fr̃ zṽ deme iūdin. vñ sprach. “nṽ gen wir zṽ .f. N. altere da wil
 ich
- 3v,6 dir gewere. daz ich dir din gūt alliz han gegeben an dine hant.” đ ivde gienc
 3v,7 do mit ime vil vnfroliche. do ſi zṽ deme altere quamīn do nā đ criftin
 3v,8 man ſinin ſtap vñ gab in deme iūdin an ſine hant vñ mit đ vnkūſt fo fwu=re
 3v,9 er ce fente nicol̃ altere. daz er ime ſin gūt alliz virgoldin hete. vñ iz ime
 3v,10 an ſine hant hete gegeben. do er den eit hete getan do nā er ſinin ſtab wiđ
 3v,11 vñ wart ein vil vro man. der ivde gienc d[o] ſchriende vñ sprach. “Owi
 nicolae wie
- 3v,12 haft dū mich fuſ bet̃gīn. Gildif du mir nichtſone ſal dir got noch man
 nimmir
- 3v,13 getrūwe. Salt dṽ iz nicht rechīn. fo ne wil ich dir nimmir decheīn ere
 geſprechin.”
- 3v,14 Mit đ rede gienc đ criftin man inwec. vñ alfo got wolde do begonde in
 3v,15 fere ce ſlaſirne. vñ mitten an deme wege fo viel er nider vñ flief vñ đ ſtap
 3v,16 lac bi ime. vndir def fūr eīn man da vūre mit eime fūdir hovwiſ. do er den
 3v,17 man vant ſlaſinde. do sprach er zṽ ime daz er ṽf ſtūnde. hienir lac fo vir
 ſla=fin
- 3v,18 daz er nicht horte. do hienir do lange gerief vñ đ man nicht ṽf ſtūnt đ
 3v,19 da flief. do wande hienir đ den wan da vūrte daz er dūrh ſine ſchalcheit

3v,20 nicht v̆f wolde ſtan v̆n f̆r v̆bir in mit deme wagene. der wagin dr̆ckte
 3v,21 den man cetode. v̆n den ſtap dr̆ckte er ce ſt̆ckin daz daz golt dar v̆z ſchein.
 3v,22 ſan quā iz mere daz đ man tot were đ den ĭvdin hete betrogen. der
 3v,23 ĭvde quā do gelovfin v̆n nā den ſtap indie hant. v̆n ſprach. “wie n̆v bofir
 wiecht
 3v,24 vngetruw̆r. waf diz daz golt da d̆v mich mite betrogen haf .S. nicolav̆s
 3v,25 hat mir gerichtit an den ich mich liez đ hat mir fine tr̆vwe biſchein̆it.” Al=ſe
 3v,26 lief er r̆finde z̆v fente nicolaiſ m̆nſtere. Man h̆b do den totin man
 3v,27 v̆f v̆n tr̆uch in v̆r daz m̆nſtir. v̆n đ ſtap lac b̆i ime. do viel đ ĭvde nid̆r
 3v,28 an fine knie v̆n weinite vil fere v̆n ſprach. “herre .S. nicol̆ d̆v haf mir wo=le
 3v,29 geriechtit v̆bir den vngetr̆w̆n man. wilt d̆v daz ich def gelovbe daz
 3v,30 d̆v diz getan habiſ. v̆n daz ich gelovbe daz ĭhc dar ware got ſi. ſo h̆[i]lſ
 3v,31 mir daz er lebinde werde v̆n daz er fine f̆nde geb̆vze ſo laze ich mich
 3v,32 tovin.” do ne waf nicht lanc đ man wart lebinde v̆n ſt̆nt v̆f v̆n viel de=me
 3v,33 ĭvdin ce v̆zin. v̆n bikante ſich ſiniſ vnrechtin v̆n wolde ime ſin ğt
 3v,34 geldin def ne wolde đ ĭvde nicht nem̆n. er hiez iz armen l̆tin gebin.
 3v,35 v̆n đ ĭvde wart getovft v̆n bihielt die ſele. die heidine rovbitin die criſt̆nheit
 3v,36 bi .S. N. lande da nam̆n ſie eine taelin da waf .S. N. bilde ane gemalet.
 3v,37 do iz der heidine heim brachte v̆n er virnam von eime criſtin daz daz
 3v,38 đ mildiſte biſchof were đ ie w̆rde đ dar ane geſcribin were. do nam er
 3v,39 die tabelin v̆n begonde ſie ce er̆ne d̆rh daz bilde daz dar ane ſt̆nt.
 3v,40 Ce einim male gĭc er v̆zeme huf v̆n ſprah z̆v deme bilde. “Nicolae
 3v,41 h̆te wol da heime.” v̆ndir def quamin diebe v̆n ſtal̆n alliz daz indeme
 3v,42 huf waf. an daz bilde. v̆n tr̆gin iz indem walt. v̆n teilit̆n daz ğt. do
 3v,43 đ man wiđ q̆m do waf ſin gut alliz virlorn. do begreif er daz bilde v̆n
 3v,44 ſprah. “Nicolae hilf mir daz mir min ğt wiđ werde.” v̆n begonde daz
 3v,45 bilde ce ſlahine v̆n ſprah. “alfuſ ſal ich dich vil dikke ſlahin v̆n villin v̆n
 3v,46 ce iungift indeme f̆re brenn̆n.” alda die diebe ſazin dar quā .f. N. gegangi
 3v,47 inein̆is biſchoffiſ bilde v̆n ſprah zu in. “ir v̆neligin waz ich durch vwir d̆vbe
 3v,48 geſlağn b̆n. Gebit iz widir ođ ich melde v̆h. v̆n ich ſahffe v̆h alle irhan=gin.”
 3v,49 die diebe irvorchtin daz vil fere v̆n brachtin daz gut alliz wid̆r. do
 3v,50 daz đ heidin geſach. do lobite er got v̆n den ğtin .S. N. allir ſinir ğte. Z̆v
 3v,51 den ſelbin citen do .f. n. witen ſv̆chte. do waf ein man đ hete ein ſiech kit.
 3v,52 đ gelobite. .f. N. ein vaz von golde v̆n von ſilbere. wende er *riche* waf. daz
 [...]

4r,1 [...] v̆bir mer v̆n v̆bir lant. gegin antonio v̆n ſinin wibe cleopatre. da q̆[]min
 4r,2 ſie ce ſamine ineinir grozin habe v̆ffe dem mer die hiez levcadeſ
 4r,3 v̆n iſt in criechin lande der k̆niginne von egypti lande. v̆n antoniv̆
 4r,4 her waf michil grozir denne des k̆niğ von rome. Sie hetin achte
 4r,5 h̆ndirt t̆ſint galiden. an andere ſchift da die bogere inne ſazin. der
 4r,6 keifir hete michil m̆nnir v̆n iedoch biſt̆nt er ſie v̆ffe deme mer. v̆n vachtin
 4r,7 da man def figiſ v̆ngewiſ waf beidintalbin. der keifir wart uechtinde
 4r,8 widir die ſchar da die k̆niginne ane waf. v̆n wart cemerſtin figeloſ.
 4r,9 agrippa def keifirſ fwagir wart uechtinde widir anton̆iū v̆n vienc
 4r,10 in lebinde. v̆n quā al gerichte deme keifire ce helfe der keifir karte
 4r,11 ſich do widir v̆n vacht ſtarke mit der k̆nigin. die ſlachte wart do vil
 4r,12 groz. v̆n daz mer alliz mit bl̆te ſo wit ſo die habe waf. da daz volcwic

- 4r,13 inne gefcahc. die kûniginne wart do wichinde vñ ir her wart gar gevangin.
 4r,14 vñ irflagin. vñ sie ſelbe wart gevangin. Roſtra navium die
 4r,15 an den galidín. die ſnebile die hiez der keifir ce rome vûrín. vñ hiez
 4r,16 andem markite dinc ſtule machin vñ andirſwa inder ſtat da die
 4r,17 herrin ſitzin ſoldin die def gerichtif pflagin. vñ hiez die ſelbin horn
 4r,18 vñ die ſnebile da vñ flahe ce einín warceichine daz er da gefigít hete.
 4r,19 die ſnebile warin wehe vñ gût. Sûmiliche vñbir gûldit. Sûmiliche
 4r,20 mit ſilbere biſlagin. Sûmiliche gemalt. Sûmiliche mit meſſinge oð mit
 4r,21 ifine. oð andirſ vil wole gemachtit. do ð keifir finin viant antoniû hete
 4r,22 gevangin. do hiez er ime daz havbit abe flahin. vñ ſprach zû der
 4r,23 kûningin. “dû biſt gevangin din lant daz wil ich habín. do haſt mir
 4r,24 fo uil ce laſtire getan. ich ne wil dich nicht lazin lebin. wende dû iedoch
 4r,25 einif ríchin kûnigif tochtir biſt vñ din erſte man ein riche kûnic
 4r,26 waſ fo kûf dir ſwelin tot fo dû wollif def todif laz ich dich ſterbín.”
 4r,27 do ſprah cleopatra. “herre keifir nú daz got alſo wolde. daz ich minin
 4r,28 liebín man antoníum vir liefín folde vñ min lant vñ min lûte vñ
 4r,29 min ere waz folde mir der lib danne mer. ich ne gere [n]icht langir
 4r,30 ce lebíne. nû fûre mich mit dir hinnín zû alexandrie daz ich indeme
 4r,31 ellende icht irſterbe. fo ſchiere ich danne mineſ vatir pfellince
 4r,32 ane gefehin mac ſo laz mich ſterbin def todif def ich wolle.” der
 4r,33 keifir tet alſo vñ fûrte ſie mit ime zû alexandrie vñ ſo ſchire ſo ſie irſ
 4r,34 vatir palaf ane gefach do ſprach ſie. “herre keifir daz palaf mineſ
 4r,35 vatir vñ daz lant daz wilint min eigin waſ. [han] [ich] [gefehín] nú laz mich
 irſterbín
 4r,36 def todif def ich gere vñ def ich ſelbe wolle.” def virhancte ir der keifir.
 4r,37 vñ ſie hiez ir gwínnín zwei aſpin tier die ſint ð nature ſwen
 4r,38 ſie bizint den get der ſlaf ane vñ alſo ſlafinde mûz er ſterbín. die
 4r,39 zwene wûrme ſazte ſie an ir brúſte die bizzin ſie vñ fugin ſie vñ
 4r,40 alſo ſlafinde koſ ſie den bittirn tot. der keifir nā do in der ſtat der
 4r,41 kûniginne ſchatz vñ biſazte daz lant alſe ime ſine vûrſtín gerietin.
 4r,42 vñ fûr widir ce rome mit grozin erin. Grozir ſige vñ fulir frowede
 4r,43 ne dorſte nie werdin vor criſtif gebûrte. do gebot ð keifir octovian?
 4r,44 auguſt? daz man den ſelbin mant in deme iz gefchach na
 4r,45 ime hiez auguſtum daz quít owiſt. vñ daz man den allir iergilichif
 4r,46 bigienge mit grozir frowede. M. l. diz ſtûnt ſidir daz ſich die
 4r,47 criſtinheit hub mit grozir vñbe vil nach vier hundirt iar. daz iz die
 4r,48 criſtin bigiengín mit deme ſelbin vlize alſe ovh die heidine gewone
 4r,49 warin. daz gefach die kûnegin evdoxia. die .f. petirſ ketinin cerome
 4r,50 brachte. vñ bat den babif daz er allin deme lûte gebute bi gote vnde
 4r,51 ſie dar zû twûnge m[it] dem banne. daz ſie allir iergilichif zû dē mûnſtir
 4r,52 quem[in] [wa] [f]ante petirif ketinin gewihit were. vñ da hetin
 4v,1 ir iarmarkit vñ andir ir vrowede die ð criſtenheit giceime. vnde
 4v,2 daz ſie e bigiengín nach der heidine ſite daz ſie daz nu bigiengín ín
 4v,3 vnſirſ her[r]in ere vñ deif guten .f. petirſ. den wortin daz ſie got inpunde
 4v,4 von allin irin fundin. alſe .f. petir inpundin wart von den iſirin
 4v,5 banden. vñ uon def kûnigif herodif gewalt. M. l. den tac bigen wir
 4v,6 hûte .f. petir ne wart nicht gebûndin ioch gevangin alſe hûte wene

4v,7 difen tac vñ dife hochgecit die heizit man ce rome ad vincula
 4v,8 zvn banden vñ zv den ketenín wende fie die heilige kunegin cero=me
 4v,9 brachte alfe hūte. vñ iz alfo mite ſchuf alfe wir v gesagit
 4v,10 han. Nu bitet hute den gūten .f. petirn wende die heilige criftínheit
 4v,11 nehif dem alm̄ gote an ime ſtet daz er unf helfe wolde. daz unf
 4v,12 got inpinden wolte von allin vnſirn fundin. daz wir froliche ſpreche
 4v,13 muzin. “diripifti vincla mea. t. f. b. l. [h]erre dv haſt vnſir bant cebrochin.
 4v,14 wir fulin dich lobin allir dini[r] gnadin. Q̄ uí[ui]f ɛ regnaf ds.”
 4v,15 In **kathedra p**. Exaltent eū. i. kathedra. ecclia plebiɛ ɛ fenioɹ laudēt eū.
 4v,16 M. l. dife rede ſprach ein heilic man ð kunic dauid. vñ uorſach die gnade
 4v,17 die got wolde tūn mit den lūten den er wolde gebin einin hirtin vñ
 4v,18 einin meiftir. ð ein fürſte ſolde fie ð heiligin aplin vñ ein flūzzel tregere
 4v,19 def himelf. da ſprach er. “alle die got minnín vñ in bekennint die
 4v,20 fulin irhohín vnſirn fürſtin in der ſamínunge def volkiſ vñ fulin in lo=bin
 4v,21 an deme ſtule der althe[rr]ín” .l. welich iſt die ſaminunge def lūteſ
 4v,22 wene die heilige criftenheit. dar inne ſal man .f. petrū irhohin. zv welir
 4v,23 wiſ. da ſal man ime uolgin wende er der herſte iſt vñ ð hohiſte. zv i=me
 4v,24 ſprah ð alm̄got. “Tu eſ petruſ ɛ. f. [h][.] p. e. e. m. dū biſt petruſ daz quit
 4v,25 ein ſtein. vffe den ſtein ſol ich cimerin mine criftinheit. vñ die hellin pforten
 4v,26 die ne mügin ir gewerrin nicht. vñ dir wil ich gebín die himíl flūzzele.
 4v,27 daz dv gebindif hie and herdin daz iſt zv himele gebūdin vnde
 4v,28 zſwaz dū intpindeſ daz iſt zv himele intpūdin.” der h̄rin vñ den vatrir vñ
 4v,29 den meiftir [fo]l man von rechte erin. i ð heiligin criftenheit vñ ſal i lobin
 4v,30 in dem ſtule ð alt herrin. die alth[?]rin daz ſint die apli alfe ð pp̄ha ſpricht.
 4v,31 “dn̄ſ ueniet ad iudiciū c̄ ſeniorib⁹ ppli. vnſir h̄re der ſal kumin zv dem
 4v,32 v̄rteile mit den alth̄rin.” die altherrin han ſtūle gefazt ſo wit ſo die
 4v,33 criftenheit iſt .S. petruſ ſazte ſinen ſtūl zv antioch alfe wir hūte begē
 4v,34 vñ ce [r]ome .S. paul⁹ den ſinen zv crieckenlant .S. andreaſ zv patras in
 4v,35 achaia [.]S. iacob i galatia h̄yſpanie. aleine quā er lebinde dar nicht. da
 4v,36 iſt abir ſin heiligiz gebeine. dar ſich manic man vñ wib enlendit dūrh
 4v,37 der ſele willin .S. iōheſ ð gotiſ trut. den ſinin iaſia .S. Thomas ð ſazte
 4v,38 ovh ſinin zv ende der werlde īndia pardoɹ .S. bartholomeuſ i licaonia
 4v,39 gegin ð andern india. S. philipp⁹ i bithinia gegin rūzin .S. ia=cob
 4v,40 ð min̄ne zv iherl̄m. da er biſchof waſ. vñ den tot koſ dūrh vnſirn
 4v,41 h̄rin īhm xpm .S. Matheuſ iethiopia. zv morlande daz er bikarte.
 4v,42 .S. Simon vñ .S. thade⁹ den iren ſtūl zu babylonia .S. Matheiaſ i iudea. dife
 4v,43 ſtūl[e] ſtent ſo wit ſo die werlt iſt vñ ſo wit ſo die criftinheit iſt. der
 4v,44 ne iſt deheinir ſo gelobit vñ heret ſo ſci petirſ ſtūl wande er ein
 4v,45 hovbit iſt ð criftinheit. M. l. der ſtūle warin zwene der ein zv anthioch
 4v,46 ð andir zv rome. ð ſtūl daz ne iſt andirſ nicht wenedaz
 4v,47 er ð erſte biſchof waſ ð zv anthioch ie gefazt wart vñ ð erſte
 4v,48 babiſt. der ie ce rome wart. wir begen hūte den tac daz er zv
 4v,49 antioch biſchof gefazt wart. da hub ſich die criftinheit zv allireriſt
 4v,50 da wurdín fie allir erſt crif̄tin geheizin. die an got gelo=bitin.
 4v,51 da irſche[in] der heilige engil .S. pet⁹ in [eini]f [p]f[a]ffin bilde mit v̄me
 4v,52 geſchorne hare mit einir blatten vñ f[prach] [zv] [ime] [a]l[o] dū mih

- 5r,1 [...] fagit. Zware fwer alfūlich gūt [...]
- 5r,2 odir v̄f andir fine mage. v̄n mac[...]
- 5r,3 tūn. er ift w[e]rlichen virlorn an[...]
- 5r,4 gote bezzeren wil den rovb. v̄n [...]
- 5r,5 da mite er iz uírgelde mūge [...]
- 5r,6 fal iz ime geldín. weiz er iz nich[t] [...]
- 5r,7 alfo vīle armin lūtin odir z̄v g[...]
- 5r,8 er iz da neme. nicht fūr die sí[...]
- 5r,9 mac er f̄ur fine fele nicht geg[...]
- 5r,10 def nicht tūt. wir ne mugín in[...]
- 5r,11 Swer abir daz gut virzert hat [v̄n] [nichts] [habe] [da] [mite]
- 5r,12 er virgeldin muge. ǃ fal vil gr[o][zin] [...]
- 5r,13 er def gutif ich gwínne da mi[t][e] [...]
- 5r,14 ne tu. Meinit er daz danne uon [...] [...]din
- 5r,15 fín mac gut rat werdín. M[.] [l][.] [...]
- 5r,16 here gefaminit habe. gedenkit
- 5r,17 [...]he. v̄n bitit vn̄irn herrin daz e[r] [uns] [daz] [gunde] [daz] [er]
- 5r,18 irwle an un̄f daz er vn̄f gelob[it] [hat] [...]
- 5r,19 o omnia. “ich wil” f̄prichit er a[...]
- 5r,20 mit inniclichime hercin daz e[...]
- 5r,21 er daz virtrib[e] v̄n vn̄f irnūwe [...]
- 5r,22 daz wir frolichín f̄prechin. B[...]
- 5r,23 min fele der dir dine funde vir[...]
- 5r,24 fine vetirlichin gnade daz w[...]
- 5r,25 ǃs. o. l. ab. o. f. f. da un̄ir herre al[...]
- 5r,26 willen vn̄fro fint. alfo er f̄prac[h] “[...] [felig]
- 5r,27 die vil trurint. wende f̄[i] werd[in] [getroftit]” [def] [helfe] [vn̄f] [der]
- 5r,28 vatir v̄n der fun v̄n der [h]eil[ige] [geift][.] [amen][.]
- 5r,29 C̄v turbe irruerent ad iĥm ut [audirēt] [uerbū] [dei] [3] [ipfe] [ftabat] [sec⁹] [ftagnū]
- 5r,30 genefareth. Liebī wir lefin b[ūte] [in] [dem] [ewangelio] [do] [die] [me]nige
- 5r,31 an vn̄irn herrín fo geviel [in] [den] [worten] [daz] [fie] [fine] [lere] [vornemin] [do]
- 5r,32 ftunt er bi einíme fewe der hie[z] [genefareth] [.] [f][.] [petir] [v̄n] [andire] [vische]re
- 5r,33 die wūfchin ir netze v̄ndir [def] [zwei] [fchiffe] [ftūndin] [da] [daz] [eine] [was]
- 5r,34 f. petirf. dar in gienc vn̄ir ĥre [v̄n] [bat] [daz] [man] [in] [vūrte] [von] [deme] [lande]
- 5r,35 daz in daz lūt nine drūnge. v̄n [larte] [daz] [volk] [v̄z] [deme] [fchif]fe.
- 5r,36 do er fine rede hete getan do [f̄sprach] [er] [z̄v] [.] [f][.] [petir] “[nemit] [ūwir] [netze]
- 5r,37 v̄n uart viſchín” def antwerte im [.] [f][.] [petir] [v̄n] [f̄sprach] “[ĥre] [meiftir] [alle] [die]fe
- 5r,38 nach han wir ge erbeitit v̄m[me] [nicht] [n̄v] [abir] [du][z] [gebūtif] [wir] [wer]fin

- 5r,39 abir *die* netze. In algerichte” [alfo] [vnfir] [h̄re] [wolde] [fo] [begriffin] [fie]
[der]
- 5r,40 viſche fo vile daz dez netze b[igonde] [rizin] [do] [rifen] [fie] [irn] [gevertin]
[die]
- 5r,41 indieme andirn ſchiffe warin. [die] [quamin] [vñ] [vultin] [die] [ſchif]
[beide] [mit]
- 5r,42 den viſchín daz ſie vil nach irtr[vnkin] [warin] [do] [.] [f] [.] [petir] [daz]
[groze] [zeichen]
- 5r,43 gefach. do ſprach er z̄v vnfirme [h̄rin] “[h̄re] [ich] [ne] [bin] [dirre]
[genadin] [niht]
- 5r,44 wert var von mir wande ich b[in] [ein] [f̄ündere]” [do] [ſprach] [vnfir] [h̄re]
[vorhte]
- 5r,45 dir nicht. biz here vienge d̄v [viſche] [hinnen] [vorder] [falt] [u] [menſchin]
[va]hín.
- 5r,46 Mit ð rede f[u]rtin ſie daz f[chiffe] [z̄v] [lande] [vñ] [liezin] [allef] [daz]
[fie] [ha]bin
- 5r,47 mochtín vñ volgitit ime. [Dife] [ding] [fint] [bezeichenlich] [.] [Daz]
[ſchif] [mine]
- 5r,48 liebī daz .f. petirf was [dar] [in]ne iev[nfir] [h̄re] [was] [.] [daz] [ift] [die]
[heilige] [criften]heit
- 5r,49 die hovbitit andem ſtūl ce [rome] [den] [ð] [h̄re] [.] [f] [.] [petir] [zu] [m]
[erſtin] [befaz]
- 5r,50 die viſchere daz ſint alle die go[tif] [wort] [kunnen] [gefagin] [die] [netze]
[da] [mi]te
- 5r,51 ſie die [vi]elín *menſchín gevi*[ngin] [daz] [fint] [die] [heiligen] [wort] [vñ]
[die] [heiligen]
- 5r,52 daz f[...] [...]
- 5v,1 [gebrietin] [daz] [da] [nieman] *nicht* widir geſprechín mac. daz
- 5v,2 [mere] [daz] [ift] [dieſe] [werlt] [daz] [ift] [vil] [tief] [von] den f̄ündin vñ
mit d[e]n vntrūwín
- 5v,3 [vñ] [von] [den] [andirin] [boſin] [dingin] die vuidir got ſint. *die* tufine di
irgrundit]
- 5v,4 [unfer] [h̄re] [alleine] [ð] [weiz] [all]iz daz wir gedenkín den willen
- 5v,5 [mit] [den] [werkin] [.] [die] [winde] [die] [daz] [me]r tribint vñ ſturm
wetir machint
- 5v,6 [daz] [ift] [ð] [tūvil] [q̄] [ē] [uent̄] [urenf] [ð] [da] [ift] [ein] [bu]rninde
wint mit ime alle ſine vol=gere]
- 5v,7 [vñ] [ritte] [vñ] [boſe] [gewaltige] [lūte] [die] [ma]chint vrlovge. rovb.
brant. vñ an=dire]
- 5v,8 [boſheit] [daz] [vil] [manigir] *virzwíuelt*. vñ vallint v̄zeme ſchif=fe]
- 5v,9 [v̄z] [ð] [criftenheit] [vñ] [kument] [zu] [ban]ne vñ irtrinkín indeme ewigī
- 5v,10 [tode] [v̄z] [dieſem] [mere] [hat] [got] gevangín manigín gūtín viſch
- 5v,11 [mit] [ſinín] [viſcherin] [den] [heiligen] [predi]gerin vñ vehit alle tage. alfo
ma=nich]
- 5v,12 [menſche] [fo] [zv] [r] [criftenheit] [kvmi]t vñ ſich bikerit. alfo manic viſch
- 5v,13 [wirt] [gevangin] [die] [fint] [alle] [hie] [undir]mengit. die gute mit den
v̄bilín. an

- 5v,14 [deme] [iungiften] [tage] [fo] [werdin] [fie] [gefchei]dín. quia bonos ī uafa
eligent ma=[lof]
- 5v,15 [foras] [projicient][.] [man] [fal] [die] [gûtin] [danne] írme herrin irleifin
infin vaz. die
- 5v,16 [bofin] [fal] [man] [hin] [werfin] indaz ewige fûr. Mine liebín ír
- 5v,17 [merkind] [waz] [daz] [bezeichin]e daz daz netze die vifche ri=[ezint]
- 5v,18 [vil] [dicke] [leider] [kumit] [iz] [alfo] [daz] [die] [f]elbin die zû dem
gelovbin kûmint
- 5v,19 [daz] [fie] [werdin] [irre] [vñ] [vorkeren] [die] [heiligen] fchrift. vñ
cebrechint die netze
- 5v,20 [alf] [ariuf] [tet] [vñ] [fotinuf] [fabelluuf] vñ maniche? die den gelovbín
virka[r]tin]
- 5v,21 [đ] [vñ] [andere] [tûvils] [bote]n der ift fo vil in *daz* nezze kûmín
- 5v,22 [wane] [fie] [criften] [heizzin] [vñ] [fich] [nieman] vor in behûtín mac. vn
naucule
- 5v,23 [domini] [id] [eft] [ecclefie] [iam] [pene] [mergantur] *daz* fie die heiligín
críftinheit vil
- 5v,24 [nach] [virfenkit] [han] [en] [were] [vnfirif] [h]rin gnade fo manicvalt nicht
der
- 5v,25 [vnf] [befchirmit] [hat] [vor] [in] [dar] [zû] [h]at er vnfvir liegín den guten
.f. petírn.
- 5v,26 [dem] [er] [da] [gelobte] [er] [folde] [da] [die] [lût]e vahín mit den gotif
wortín alfe er
- 5v,27 [bewilen] [die] [vifche] [tet] [mit] [den] [netzen] [Mine] L[i]ebín đ mac v
wole gehelfín wen=[de]
- 5v,28 [er] [phortener] [ift] [def] [himeles] [vñ] [der] [he]il[i]gin criftenheit. vñ
die heilige críftinheit]
- 5v,29 [neft] [gote] [vñ] [ime] [gebûwit] [vñ] [ge]zimirt ift. Ez waf eín rittir so
w[ir]
- 5v,30 [virnomin] [habin] [đ] [waz] [ein] [ûppich] [man] [alf]e leidir vil manic ift
đ den namín
- 5v,31 [hat] [đ] [enlende] [fich] [zû] [einem] [mal]e ce .f. petre vñ gienc dar wûllin
- 5v,32 [vñ] [barvûz] [dûrch] [fine] [miffetat] [do] [er] [do] [fi]n opfir hete bracht
do fûr er wi=[dir]
- 5v,33 [vñ] [quam] [zû] [lande][.] [daz] [gefchah] [in] [eime] [l]ande daz heizit
norica terra vñ
- 5v,34 [ift] [an] [den] [vngern] [do] [er] [do] [wider] [kum]ín waf do ftalte er rovb
vñ brant
- 5v,35 [dûrch] [finin] [hochmût] [dûrch] [einif] [andi]rn ritterif wíllin. do vñme
ringi=[tin]
- 5v,36 [fie] [zû] [einim] [male] [ir] [viende] [do] [dirre] daz gefach daz er nicht
genefín
- 5v,37 [mohte] [do] [bevalch] [er] [fine] [fele] [vñ] [fin] [end]e deme gûtín .f.
petre. alfo flûk
- 5v,38 [man] [ime] [fin] [hûbit] [abe] [vndir] [def] fo fprah der tûvel vñ eínim
men[fchin]
- 5v,39 [in] [den] [er] [kvmin] [was] [von] [vnfirs] hñrin vrteile. “O we mir waz mir

- 5v,40 [hûte] [leidif] [gefchen] [ift]” [do] [befwûr] [in] ein biſchof mit ſinír
pfafheit.
- 5v,41 [daz] [er] [ime] [fagite] [daz] [leit] [daz] [er] [fo] [fe]re clagite. def weigirte
er lange
- 5v,42 [zǔ] [left] [fprach] [er] “[mir] [was] [hûte] [wo]rden ein rittir vñ ſin gefelle
die
- 5v,43 [hattin] [mir] [vñ] [minem] [meiftir] [gedienit] lange mit rovbe vñ mit
brand^e.
- 5v,44 [hûte] [würdin] [fie] [gevangin] [vñ] [intho]vbitit. den einin han wir
bihal= [tin]
- 5v,45 [vñ] [den] [andirn] [han] [wir] [virlorn] [daz] [if]t mir leit vñ zorn. den
namin
- 5v,46 [vnf] [maria] [vñ] [petir] [đ] [bofe] [viſchere] [vñ] andirf nicht wenedaz er
ce ro= [me]
- 5v,47 [geloufin] [was] [zǔ] [fime] [huf] [mit] [fime] [f]tabe.” liebín die criftenheit
alle do
- 5v,48 [fie] [daz] [vornam] [do] [lobitin] [fi] [vnfirn] [h̄r]in. durh [d]az liebín fult
ir gerne
- 5v,49 [arbeitin] [daz] [ir] [daz] [gût] [mit] [trûwen] [gew]ínnet da mite ir daz
ellende
- 5v,50 [mûzit] [gefûchin] [dûrch] [đ] [heiligin] [ere] [vñ] [uwe]r fele cetrofte vñ
ce gnadín. def
- 5v,51 [vñ] [anđe] [finer] [gnadin] [helf] [uch] [der] [alm̄got] [d]az ir *alfo* l[ange]
[gelebi]t daz ir
- 5v,52 [daz] [ewige] [himelriche] [vordienen] [mûzet] [per] [eum] [qui] [vivit]
[...]
- 6r,1 [...] de daz gotif wort. do hiez ime đ kûnic daz hovbit abe ſlahin đ iunge
6r,2 brûdir đ kûnic polimiuf. đ nā den heiligī lichamin. vñ bivalch in zvđ
6r,3 erdin. đ eldir brudir der ín gemartirt hete der wart befezzin cehāt
6r,4 mit dem tûvele vñ quā ce ſcō bartĥ grabe alfo ſchriende. M. l. wir ne leſin
6r,5 nicht def an den bûchen. daz dechein heilige were đ ſo grozín gewalt
6r,6 hete vbir die tvuele. alfo .f. bartĥ. Nū bitit ín ſinír gnadin hute. daz
6r,7 er v weginde ſi ūmme vnſirn herrin. daz er v̄h biſchirme vor deme leidigín
6r,8 tvuele. vñ v helfe daz ir den ewigin lib beſitzín mûzint. Qđ. ipe p̄ſta.
6r,9 **S. Mathei . aplī . z ewā .** Der gûte ſc̄f Mathevf đ heilige apls vñ ewangliſta.
6r,10 der waf ſo vnſ daz heilige ewangliū fagit. ein offín ſündere. vñ waf
6r,11 ein zolnere. den bikarte vnſir herre felbe. vñ hat in vil heri gemachit.
6r,12 daz er beide iſt đ zwelf botin einír vñ der vier ewangliſtin ein. da ſan=te
6r,13 vnſir herre ce morlant ineíne ſtat die hiez nadaber. da waf ínne ein
6r,14 kûnic đ hiez eglipp⁹. indeme lande vûrin zwene zovbeře. đ ein hiez
6r,15 zoroe. đ andir hiez arfaxat. die ſtaltin michil zovbir vñ machtin die
6r,16 lute blint ſwenne ſie woldin. vñ tatin in daz ſie ſich nieregín geregī
6r,17 mochtín vñ andirf manic dīc tatin ſie daz feltſene waf. vñ fagitin
6r,18 den lutín daz ſie gote werin. đ waf vil die def gelovbitin dūrh mi=chil
6r,19 wúndir daz ſie tatin. do .f. Mathevf dar quam do fagete er deme
6r,20 lute daz ſie trugenere werin vñ ſweme ſie dehein ſchadin ta=tín.
6r,21 den wider tet er mit đ gotif gewalt. do inphienc in cehuf canda=cif

6r,22 regine eunuchuf ð küniginne kemerere von morlant vñ sprah zʋ
 6r,23 ime. “vnfir hre hat diffif landif ruche wende er dich here gefant hat
 6r,24 den wortin daz dū daz lant berichtif wande si got nicht irkennint.”
 6r,25 .S. matheuf antwerte ime do. “vnfir hre gnade die ist vil groz der ne virgizzit
 6r,26 finir hantgetat nicht. von eime ende biz an dais andire.” do sprah
 6r,27 ð kemerere. “Ez ist groz wūdir vñ wundirt mich fere wie daz
 6r,28 kume daz dū vñ andire die apli vnfir hrin. zwo vñ fibinzic zʋngen
 6r,29 also wole sprechint alfe die dīnne geborn sint. odir baz.” def antwerte
 6r,30 ime .f. Math̃. vñ sprah. “vnfir herre ihc xpc ð war heilant. der
 6r,31 wart von himele her nidir gefant. den wortin daz er widir brechte
 6r,32 die werlt insinif vatr riche. die waf alle begrifin mit deme vnrechtin.
 6r,33 vñ ane betetin holz vñ steine. darumbe hat vnf vnfir herre
 6r,34 cefant also wit so die werlt ist. daz wir sie bikertin vñ gab vnf die
 6r,35 kunft daz wir sprechin zwo vñ fibinzic zʋngin den wortin daz
 6r,36 vnf dehein durft were deheinif dūterif. durh daz so künne wir
 6r,37 zwo vñ fibinzic zʋngin baz daz ieman.” vndir def starp def künigif fū=n
 6r,38 ð hiez evfranon. vnde hub sich groz weinin indef künigif huf. dar lief
 6r,39 der kemerere ð .f. Math̃ geherbergit hete. do er do sach daz daz
 6r,40 kint tot waf do sprah er zv der küniginne. “frowe sentit nach .f. Math.
 6r,41 deme gotif aplo der irquikkit dazkint mit den gnadin gotif.” vndirdef
 6r,42 quamin die zovbere vñ woldin daz kint irquicken von deme tode
 6r,43 vñ [ne] mochtin. [iz] do sprah ð kemerere. “frowe heiz dife zovberere
 virterben.
 6r,44 wende allirflachte leit kumit von in.” do gienc er nach .f. Math̃.
 6r,45 aldie wile quamin die zovberere vñ brachtin trachin mit in gefurt
 6r,46 da mite sie die lute pflagin ce vir[ter]bine. den gebot .S. Math̃. daz sie
 in=fliefin
 6r,47 vñ die zovberere mochtin sie nicht irweckin mit deheinin irin
 6r,48 lieftin. do gebot in do .f. Math̃ p patrem ⁊ filiū ⁊ p spm .f. daz sie inwec
 furin
 6r,49 daz sie niemmir nieman da mer gesehe. also furin sie inwec die zovberere
 6r,50 vñ fluhin vʋze deme lande. vñ vurn in daz lant ce babylonie. .S. Math̃.
 6r,51 quā do fur den kunic vñ tet sin gebet vñ sprach zʋ deme kinde. “Evfranon.
 6r,52 in vnfir herrin namín stant vʋf.” Cehant stunt daz kint vʋf vñ er

6v,1 nam iz bider hant vñ zohiz vʋf. do daz ð kunic eglipp⁹ gefach vñ die
 küneginne
 6v,2 sin wib. do vielen sie deme aplo zʋ vurn vñ batin in daz sie getovf[it]
 6v,3 mūftin werdin. do sagit er in den gelovbin vore vñ tovʋte beide den k[u]nic
 6v,4 vñ die küniginne. vñ daz kint daz von deme tode irquikkit waf.
 6v,5 vñ def künigif tochter vñ lutif vil manic tvʋint. do ð kunic eglipp⁹ do
 6v,6 starb. do intpfien daz kunicriche einir der hiez hirtacus ð ne meinte
 6v,7 gotif nicht vñ wolde def künigif tochtir nemin ce wibe evfeniffam
 6v,8 die hete gote irn magetum gelovbit. der selbe martirte .f. Mathevm
 6v,9 vñ die biscoffe heidinifche den daz leit was daz man die abgote cebrach
 6v,10 die gerietin daz er gehovbit wart vñ also vurn er zv den ewigin
 6v,11 gnadin. amen. *Sermo i dedicatiōe ecclie*

- 6v,12 Fvndamenta ei⁹ inmontib⁹ scīf diligit. d. p. f. f. o. t. iacob. vnſir herre ḏ
alm̄g.
- 6v,13 der wiſite deme heiligen ppheti eine burh die er bigonde zᵛ wirkine von
6v,14 anegege dirre werlde. hie wirkīn man die ſteine. da c[e] himele legit mā
6v,15 ſie. vñ da ce himele wirt ſie vollinbracht. do ḏ heilige man her dauid diſe
6v,16 bürch ane ſach von den gnadin deſ heiligen geiſtiſ. do ſprach er. “fundam̄
6v,17 ei” ⁊. ceṯa. die burch ſprah er “die ich ſehe die iſt gevüllemundit vffe
6v,18 den heiligen bergin.” die bürch daz iſt die heilige criſtenheit. die heiligen
6v,19 apli die ſint ovh mit den tv̄gendingin [gemeinit] vffe die iſt geuullemundit
6v,20 die heilige criſtenheit. wende ſi gabin ir lib zᵛ der martir. durh ḏ
6v,21 der criſtinheite willin. von diſin bergin iſt geſchriben. “levauī oclōf. m
6v,22 Ich hū b mine ovgin v̄f” ſprach der pp̄h̄a “zv den bergin dannin mir
6v,23 helfe kūmīn fal.” werliche ſwer ſie ane rūfit vñ in bevilhit ſine angift.
6v,24 ſie helfint ime. diſe bürch fal gecimmirt werdīn alſe .f. ioḥs quit. d^e
6v,25 viuif atq; electif lapidib⁹ von den leibindin ſteinin vñ von den irweltin
6v,26 ſteinin. liebin alſo manic heilic menſche ſo idife werlt kūmit. alſo manic
6v,27 ſul ſtein wart unſirme herrin zv ſinir bürch. alſe man die v̄zw̄tigin
6v,28 bū rge cimmirt alſo tut vnſir trechtin die himeliſchīn ierl̄m
6v,29 da wir alle gefaminīt ſūlin werde. daz iſt vnſir h̄rin burc von der
6v,30 geſcribin iſt. “ierl̄m que edificatur ut ciuitaſ. vnſir herrin bürh
6v,31 wirt gecimmirt alſe ein burc.” wie tut der ḏ eine burc wil cimmerin.
6v,32 ḏ gwinnīt ſteine vñ behovwīt die vñ wirkit die vñ billit ſie
6v,33 mit ſime waſine nach ſime richteſchite vñ quadirt ſie. vñ legit
6v,34 danne ſinin vüllemunt vñ mūrit danne dar v̄f. dar zᵛ horit danne
6v,35 mortere vñ vülleſteine vñ eckeſteine. ſo die mure v̄f getribin iſt
6v,36 ſo veſtint man die burc mīt grabin mit gewere. mit andirn dingin
6v,37 die da zᵛ horint. alſo tūt vnſir herre manigin ſchonin ſtein
6v,38 hat er gefaminīt von anegege dirre werlde. der erſte ſtein wa%
6v,39 der gv̄te abel. der leſte ſtein. daz iſt ḏ iungifte menſche der noch
6v,40 geb[o]rn fal werdīn in diſe werlt der ce gotif riche getermīnt fal
6v,41 iſt die ſteine bihowit ḏ alm̄got tegelichis. ſwenne er den menſchin
6v,42 reinigit von ſinin ſündin. entwedir mit der tovfe oder mit der rvwe.
6v,43 oder mīt der būze. ſo wirkit er ſie ovh ſwenne man den menſchin.
6v,44 lerit vñ ſcheffit mit. den gotif wortin wie er ſule lebīn. ſo ḡdirt
6v,45 man in mit den vier tv̄gindingin mit den vier ewangelien
6v,46 daz er alliz deſ gelovbin fal. deſ ein criſtin menſchīn gelovbin fal von rechte.
6v,47 die riechte fal man neimin nach der heiligen ſcriſt. daz iſt daz
6v,48 richtiſchit die iſt vil gewere vñ ne lūgit nīcht. So billilt man die ſteine
6v,49 daz dechein werre ane ſi. tunſionib⁹ preſſurif expoliuntur lapideſ per
6v,50 manū ſummi artificif. der obirſte ſteinmetze der billilt ſine ſt[ei]ne al[le]
6v,51 die deſ wert ſint daz ſie an ſine mūrin kūmin ſūlin. die gerw[i]t er d[ie]
6v,52 regit er mit manigir ſlachte dingin mit grozir b[e]korūnge mit
- 7r,1 [...] wige morgīn. Nū ſich ze berge. vñ ein ſulich zeichin alſ dū ſiheſ an
deme him[i]le.
- 7r,2 daz heiz morgene bindin an dīnīn vanīn. ſo nimif dᵛ den ſige. do ſach er
7r,3 ce berge uñ ſach daz heilige cruce ſtan an deme himile. daz ſchein alſ de
ſünne.

- 7r,4 def morgenef uil frū der kunic *constantin* hiez ein cruce machin vñ hiez iz
 7r,5 an finin vanin bindin. vñ vacht do mitden heidin vñ gefigite in ane. vñ flūk
 ire
 7r,6 vñ vienc ir alfo vile fo er wolde. vñ reit widir ce 9ft[i]nopole mit grozin erin.
 do
 7r,7 sprach er z̄v finir mūtir f̄ce helenin. “Mūtir n̄v gelovbe wir def. daz vn̄fir h̄re
 7r,8 iefuf x̄pc gecrucigit wart durh alle dife welrt. vñ mīt deme ceichine fo han
 ich
 7r,9 gefigit an den heidin. N̄v wizze wir wole daz er z̄v iherl̄m gemartirt wart.
 7r,10 n̄v folde wir mit grozin vlizze dar ūmme werbin daz wir daz heilige cruce
 7r,11 vīndin. daz iz vn̄f k̄vme ce feldin vñ đ cristinheit cetrofte vñ ce gnadin.
 N̄vvar
 7r,12 vbir mer mit grozzir rittirfchaft vñ fūche daz heilige cruce vil vlizzicliche.”
 7r,13 f̄cā helena v̄ur ce ierl̄m mit grozime here vñ hiez die iudin alle v̄ur fīch
 k̄ū=min.
 7r,14 do quā v̄ur fī wol dru tv̄int. do sprach die k̄nigin. “Irwelit viz v̄ die
 7r,15 die allir wifstīn fin. vñ die k̄ūmin v̄ur mich. vñ anwertin mir def ich fī
 v̄rege.”
 7r,16 do kurin fī v̄zīr in dr̄v hūndirt man. die da wīfe warin vñ die e wole kondin.
 7r,17 do sprachin fī z̄v ein andir. “waz wirbit die k̄niginne ođ waz wil fī mit
 7r,18 vn̄f redin.” do sprach einir. đ hiez iudaf von f̄ce ſtephanif geflechte. def v̄atir
 7r,19 hiez fymon. “ir herrin ich wene daz fī vmbe daz here k̄ūmin fī daz fī vmbe
 7r,20 daz cruce vorfchin wolle. da iħc ane gehangin wart. die ſtat weiz ich aleine
 7r,21 wole wa daz ligit die wifite mīr mīn v̄atir vñ mīn eldir v̄atir. vñ rietin mīr
 7r,22 daz ſwanne die ſtunde queme. daz man dar umbe begonde vragin. daz ich
 iz
 7r,23 nicht virhele wande ez inmochte nicht virholin fī. vñ daz ich daz e tete
 dē=ne
 7r,24 ich den lib virlūre vñ sprachin ovh ſwenne daz cruce w̄urde fūndin. fo
 7r,25 w̄urde wir hinnin virtribin vñ unfir e w̄urde alle ceſtorit. Nū han iz v̄ gefagit.
 7r,26 nū ne meldit mīn nicht. ob ir v̄wir ere wollit behab[e] vñ daz lant.” Mit
 7r,27 der rede giengin fī v̄ur die k̄niginne. do sprach die vrowe. Ir h̄rin ir wizit
 7r,28 wole daz v̄wir eldirn heilige lūte warin. den hatte got gelobit ein heilant
 7r,29 ce fendene vō dē sprach er moyſef. “pp̄ham vobif fucitabit đs de frib⁹ vrif.
 7r,30 q̄ n̄ audierit illū maledict⁹ erit. Ein wiſſagin ſal v̄ got irquikkīn von v̄wirme
 7r,31 geflechte ſwer deme nīcht gehorchit. đ ſal fī [v]irflūchit.” von deme sprach
 7r,32 er ýfaiaf. “Ecce v̄go 9cipiet ⁊ pariet filū ⁊ vo. Ein magit ſal iphahin
 7r,33 vñ ſal ein ſūn gwinnin. đ ſal got geheizin werde.” do đ ſelbe gotif ſūn geborn
 7r,34 wart von f̄ce merien vñ manīc ceichin vor v̄ tet. v̄wir totin hiez er
 7r,35 v̄f ſtan. die blinden ſehende die miſelfūchtigin machete er v̄f ſtē reine. daz
 7r,36 wazzir machete er z̄v wīne. vñ andir manic cehchin tet er. daz in̄half al=liz
 7r,37 nicht. ir martir[t] in vñ hiengin in an daz cruce an/ineme tode geſchahin
 7r,38 fule ch̄eich[i]n wert ir nicht virſteinīt. ir mochtet wole gelovbin daz er got
 were.
 7r,39 von deme tode irſtunt er. ce himele v̄ur er. def in wolt ir allif nicht gelovbin.
 7r,40 den heiligin geiſt ſan[t]e er her nīdir finin iungerin. den zwelf aplin. die
 7r,41 wurdin ſprechinde zwo vñ ſibincic z̄vngin. daz iſt alliz vil war. vñ ir ſetzit
 7r,42 v̄ch noch wiđ deme rechtin gelovbin. vñ ſit vir ſteinīt vñ wollit got niht

7r,43 irkennin. Nu bin ich here kûmín. daz ich wizzin wil war daz cruce kûmín
 7r,44 fi. da unfir h̄re iħc x\c ane gemartirit wart. daz fûlt ir mir vil balde wifin
 7r,45 oð ir mûzit alle den grimmin tot kieſin. def antwertin die ivdin vñ ſprachin.
 7r,46 “frowe vmbe daz cruce in wizze wir nicht. def ſint wol drv hundirt
 7r,47 iar daz daz alliz geſchach. vnſir vetere warin dannoch nicht geborn. icht
 7r,48 mer danne wir ſelbe. wie mochte wir danne gnedige frowe dich umbe
 7r,49 daz cruce icht berichte war daz kûmín fi.” do ſprach die kûniginne. “v̄bilif
 7r,50 todif m̄vzit ir alle ſterbin. ir ne wifit mir daz heilige cruce.” Mit zornigin
 7r,51 mûte hiez ſie die ivdín [i]nð kerk[ere] [...] v̄bir naht.
 7r,52 vñ wûrdin def [...]ſte[...]

7v,1 woldin wa daz heilige cruce lege. def morginif hiez ſi die kûnegin abir fûr
 7v,2 ſich fûrin vñ ſprach z̄v in. “ir herrin hat ir v̄ch noch icht bedacht. wifit mir
 7v,3 daz cruce oð alfo helfe mir ð dar ane gemarteret. wart ich heize v̄ch alfo
 lebidinc
 7v,4 virbrennin.” Si ſprachin abir alfo ſi e tatin. daz ſi dar nicht vmme wifin.
 7v,5 do gebot die kûningin daz man ein michil fûr machite vñ ſi alle dar in wûrfe.
 7v,6 die iudin irquamin def uil fere vñ namín iudā den recht ſchuldigin vñ
 7v,7 gabin ín ð kûningin vñ ſprachin. “vrowe laz vnſ ledic vñ habe dir diſin der
 7v,8 wifit dir alliz daz dū wilt.” do liez ſi die andirn vñ ſprach z̄v iuda. “den tot
 vñ
 7v,9 daz lebin fetzich w̄r dich. wiſe mir daz heilige cruce ich laze dich lebin
 7v,10 ne tuſt du def nicht v̄bilif todif ſterbe ich dich.” Ivdaf ſprach uaſte er ne
 wiſte
 7v,11 da nicht vmbe. do hiez ſi in werſin ineine grûbin. da lac er inne ſibin nacht
 vngezzen
 7v,12 vñ vngetrûnkin. do die ſibin nacht vmme quamín do rief er z̄v den
 7v,13 ritterin die ſin da phlagin. “ir h̄rin cíhit mich v̄z vñ brengit mir vûr die
 7v,14 kûniginne.” do z̄vgin ſie in v̄z vñ brachtin in vûr die frowen. vñ ſie hiez
 7v,15 ime ze ezzine geben. vñ er gurte ſich vil vaſte vñ nā eine houwen an ſine
 7v,16 hant. vñ gienc hine zv ð ſtat vñ tet ſin gebet vil vlizichliche vñ begōde
 7v,17 z̄v grabene. die kûnegín volgite ime do vñ hiez ime helfin. do ſi begō=din
 7v,18 nahe dar. do q̄m ein ertbibunge. vñ die ſtat da diz heilige cruce lac.
 7v,19 die wart alle irwegit vñ quā ein alfo fûze ſmac. alfe alle die gûtin wûrze
 7v,20 da werin die ī der werilde irgin werín. der t̄vuil fûr da obene ínð
 7v,21 lûft vñ rief. “o we diffiſ tagiſ. vñ o we dirre michilin vgnade. die ich nû
 lidin
 7v,22 ſol. ð andir iudaſ uirriet ſinin meſtir ð waſ min frûnt. dirre iudaſ wil
 7v,23 mich virtriebin m̄t deme cruce daz er nû fuchet. ſuuanne daz nû vûndin
 7v,24 wirt. ſo bin ich gehonit vñ alle mine genoze.” “var vûr dich v̄bile t̄vil”
 ſprach
 7v,25 iudaſ. “alfe du gewerkit haſ in die ewigin hellewize. ich gelovbe vil vaſte
 7v,26 daz iħc gotif ſun iſt ð andeme cruce gemartirt wart.” do grûbin ſie vil
 7v,27 vrelliche. vñ vûndin dru cruce. do ſprach die kvnegin ſancta helena. “N̄v
 7v,28 newize wir n̄cht welich daz heilige cruce ſi. wande ð zweir ſcheichere
 7v,29 die mit vnſirme h̄rin gemartirt wûrdin ſin ð cruce zwei.” do ſprach iudaſ.
 7v,30 “Nû rûche iz unfir h̄re ce offene. welich daz ſin cruce ſi.” vndir def w̄rte
 7v,31 man einin totin ma[n] da vûre. do hiez iudaſ daz man den totin niedir ſetzte.

- 7v,32 vñ nā ein cruce vñ legete iz vffe den totin. der ne stūnt nicht v̄f. alſam
 7v,33 tet er daz andere. dannoch lac er stille. do er daz dritte ūf ín legete daz
 7v,34 daz heilige cruce waſ. do stūnt ǃ tote uf vñ wart lebínde. do wart iudaſ
 7v,35 getovft vñ wart genant q̄riac⁹ vñ wart fiđ biſchofi vñ ein vil durnech=tic
 7v,36 man. do die kúnigin deſ crucif gewiſ waſ do ſprach ſie. “n̄v ne habe wir
 7v,37 ǃ nagele nicht. die [d]urch ſine hende vñ durch ſine vūze giengin.
 diewíle daz
 7v,38 ich der nicht han ſo newile ich nicht weſin fro.” do vaſtete ſie dri tage
 7v,39 z̄v wazzere vñ z̄v brote. vñ q̄riac⁹ ǃ e iudaſ hiez. vñ alle die mit ír
 7v,40 da warin vñ batin vnſirn h̄rin ſinir gnadin daz er die nagele wolde iroffene.
 7v,41 do irhorte ſie unſir herre vñ die erde inſloz ſich da die nagele la=gin
 7v,42 vñ fi irſchinin alſo ſchone alſe ſie gūldin werin vñ alſo wūrdin ſie fūndin.
 7v,43 vñ die kúnigin wart vil vro. vñ nā fi do. vñ daz heilige cruce hiez
 7v,44 ſie in zwei fegin. vñ daz merre teil vūrte ſie mit ire ce 9ſtinopole. daz
 7v,45 mínre liez ſie ce ierl̄m. vñ fūr wiđ z̄v irme ſūne vñ brachte ime daz
 7v,46 cruce halbiz vñ die nagele. ǃ hiez er eínín an ſínín zovm flahín ǃ hangete
 7v,47 vor ſinif roſſiſ hovbete. den vūrte er diewile er lebite. vñ nach ime
 7v,48 andire kúnige. nemeliche ſo fi z̄v volcwige vūrín. wande ſie hetin deſ
 gelovbín
 7v,49 daz ſie ſiege vechtin. aldie wile daz ſie den nagil hattín. diz waſ uor
 7v,50 gewiſſagit von einime heiligin pphetin ſo die ſchrift fagit. ǃ ſprach. “Et
 7v,51 erit ađ in freno regiſ ſc̄m dño uocabit⁹.” daz ǃ kúníc an ſíneme zovme
 vū= [rte]
 7v,52 [...] *daz iſt* ǃ here tak [...]